Wagner's Ring des Nibelungen.

Heute V. Vortrag von Moritz Wirth

im **Trietschler'schen Saale**, Schulstrasse 14. Anfang Abends 8 Uhr.
Billets beim Cassirer des Liszt-Vereins, Herrn **Rudolph Zenker**, Hallesche Strasse, für den einzelnen Vortrag 1 Mk.; Billets zu ermässigten Preisen für Studirende beim Castellan Vieweg, für Conservatoristen beim Castellan **Leidert**.

Die Mitglieder des Liszt-Vereins haben gegen Vorzeigung ihrer Karte freien Eintritt.

Nutz- und Brennholz-Auction.

Am **Montag**, den **13. Februar**, von **Vormittags 10 Uhr ab** sollen im hiesigen Rittergutsforste **meistbietend versteigert** werden:

Eichen-Nutz-Enden von ca. 0.60—1 m Durchmesser mit ca. 57 Festm.
" " " schwächere . . . . 90 "
Eichen- " " . . . . 8 "
Eschen- " " . . . . 4 "
Pappeln, canad., Nutz-Enden . . . . 7 "
Rüstern, Buchen, Aspen und Linden . . . . . 3 "
200 Stangen erster Classe. 250 Stangen zweiter Classe.

Am Dienstag, den 14. Februar, um dieselbe Zeit:
ca. 80 Rm. eichene Scheite, | ca. 300 Rm. eichen Abraum,
" 70 " " Stock, | " 200 " Unterholz.

Abfuhrverhältnisse günstige. Bedingungen werden für beide Auctionen vor Beginn der Termine bekannt gemacht.

Versammlung am Oberthauer Wege.

Zöschen bei Merseburg, den 5. Februar 1888. **Taube**, Förster.

Bauplatz-Versteigerung.

Die in der Nähe des neuen Concerthauses an der Mozart-, Grassi-, Simson- und Hohen Straße gelegenen, den Erben des verstorbenen Herrn **Friedrich Voigt** gehörigen Bauplätze Nr. 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 und 17 sollen

Montag, den 20. Februar 1888, Vormittags 10 Uhr,

auf unserem Bureau, Promenadenstraße Nr. 1, parterre, im Wege notarieller Versteigerung verkauft werden.

Die Versteigerungsbedingungen, der Parcellirungsplan, die Kaufsbedingungen und die Bauvorschriften liegen auf unserem Bureau aus; es können auch Exemplare davon gegen Erlegung von 2 ℳ daselbst entnommen werden.

Leipzig, den 28. Januar 1888.

Leipziger Immobiliengesellschaft.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT. No. 858.

Directe deutsche Postdampfschiffahrt

H. A. P. A. G.

von **Hamburg** nach **Newyork**
jeden Mittwoch und Sonntag,
von **Hâvre** nach **Newyork**
jeden Dienstag,
von **Stettin** nach **Newyork**
alle 14 Tage,
von **Hamburg** nach **Westindien**
monatlich 4 mal,
von **Hamburg** nach **Mexico**
monatlich 1 mal.

Die Post-Dampfschiffe der Gesellschaft bieten bei **ausgezeichneter Verpflegung**, vorzügliche Reisegelegenheit sowohl für **Cajüts-** wie **Zwischendecks-Passagiere**.

Nähere Auskunft ertheilen: **F. W. Graupenstein** in Leipzig, Gellertstr. 9, sowie **Gust. Tiemann** in Leipzig, Ritterstr. 10.

Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.

Die Brutto-Einnahme betrug excl. Wagenmiethe im Monat November 1887 **79,958 ℳ 11 ₰** gegen **77,687 ℳ 58 ₰** excl. Wagenmiethe im Monat November 1886, also **2270 ℳ 53 ₰** mehr.

Bis ultimo November 1887 Gesammt-Einnahme excl. Wagenmiethe **32,342 ℳ 30 ₰** mehr als 1886.

Altenburg, den 3. Februar 1888.

Der Vorstand der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn-Gesellschaft.
A. Grohe. Rich. Burkhardt.

Die Preussische Central-Boden-Credit-Actiengesellschaft in Berlin

beleiht zu mäßigem Zinsfuß und sonst coulanten Bedingungen **Leipziger Grundstücke**, auch **gewährt** sie an Gemeinde-Verbände und Corporationen aller Art ohne hypothekarische Sicherheit Darlehen.

Keine Agentur-Provision!

Vertreter: Hampe & Saenger, Leipzig, Hainstraße 5.

Mit Gegenwärtigem mache einem geehrten reisenden Publicum die ergebene Mittheilung, daß ich vom 1. Februar cr. ab das gut eingerichtete, bisher von Herrn **Gröper** bewirthschaftete

Hotel zum „Goldenen Löwen"

(Hotel I. Ranges)

Aschersleben

übernommen habe.

Durch aufmerksame Bedienung, vorzügliche Küche, reingehaltene Weine, gut gepflegte Biere und solide Preise werde ich bestrebt sein, allen an mich gestellten Anforderungen nach jeder Richtung hin zu genügen.

Diner 1 Uhr.
A la carte zu jeder Tageszeit in reichster Auswahl.
Vorzügliches **Culmbacher Kaiserbräu.**
Omnibus zu jedem Zuge am Bahnhofe.

Indem ich bitte, mein Unternehmen freundlichst unterstützen zu wollen, zeichne Hochachtungsvoll

E. Duve,
früher Erfurt, Thiergarten-Restaurant.

Höhere Mädchenschule

Nordstraße 23, III.

Anmeldungen von neuen Schülerinnen für die zehnclassige von Steyber'sche höhere Mädchenschule werden täglich von 12 bis 1 Uhr entgegengenommen.

Auguste Schmidt.

Gesangs-Unterricht für Damen,

sowie vollständige Ausbildung für Bühne und Concert ertheilt

Täglich zu sprechen von 2—3 Uhr. **Marie Payne-Mahlknecht**, Gartenstr. 13, I.

Lehranstalt für Damen in Maßnehmen, Schnittzeichnen, Zuschneiden u. perfecten Schneidern nach leicht faßlicher Methode in Zeit von 6—8 Wochen theoretisch und praktisch unterrichtet Frau **A. Neumann**, Schenkendorfstraße 26, 2. Etage.

Frau Anna Kurtze,

Lehrerin der Zuschneidekunst,
Alexanderstrasse 33, I.

Unterricht im Maßnehmen, Schnittzeichnen nach Körperberechnung, Zuschneiden und perfecten Schneidern. Die Schülerinnen arbeiten für eigenen Bedarf. Vollständige Ausbildung für Directricen. Nächster Cursus **Mittwoch, den 15. Februar.** ☞ **Sich dafür interessirende Damen können die Fortschritte meiner Schülerinnen täglich besichtigen. Dauer 6 Wochen. Entlasse keine Dame, die nicht völlig sicher ist.**

Siebzehntes

Abonnement-Concert

im Saale des

Neuen Gewandhauses
zu Leipzig
Donnerstag, den 9. Februar 1888.

Israel in Egypten.
Oratorium von **G. F. Händel.**

Die Soli gesungen von Frau **Schmidt-Köhne** aus Berlin, Frau **Pauline Metzler-Löwy** und den Herren **Carl Dierich, Carl Perron** und **Otto Schelper.**

Der Preis des Billets beträgt einschliesslich des Garderobegeldes a. 3 ℳ für Stehplätze; b. 3 ℳ 50 ₰ für die Sperrsitze im Saale unmittelbar neben dem Orchester; c. 5 ℳ für die übrigen Sperrsitze.

Der **Verkauf** der Billets findet **täglich** Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 3—6 Uhr im Bureau des Neuen Gewandhauses und Abends an der Casse statt.

Einlass 6½ Uhr. Oeffnung des Saales 6½ Uhr.
Anfang des Concertes 7 Uhr.
Ende nach 9 Uhr.

Nächstes, 18. Abonnement-Concert **Donnerstag, den 16. Februar 1888.**
Die Concert-Direction.

Wegen Vergrösserung des Orchesters können die im unvollständigen Abonnement gezeichneten Sperrsitze Nr. 1 bis 80, 755, 756, 757, 872, 873, 874 zu diesem Concerte nicht benutzt werden. Den Inhabern dieser Plätze werden gegen Ablieferung des entsprechenden Billets im Bureau des Neuen Gewandhauses 4 ℳ 20 ₰ zurückvergütet, dafern diese Rückgabe spätestens 8 Tage nach dem Concerttage erfolgt.

---

141. Aufführung

des Dilettanten-Orchester-Vereins
Sonntag, den 12. Februar 1888, Vormittags 11 Uhr
im Saale „Bonorand",
unter gütiger Mitwirkung von Fräulein **Anna Lemke** aus Dessau.

Programm.

Concert-Ouverture (Adur) von Jul. Rietz.
Concert für Pianoforte (Emoll) v. Fr. Chopin.
III. Satz aus der Symphonie „Wallenstein" von Jos. Rheinberger.
(Allegretto: Wallensteins Lager.
Trio: Kapuzinerpredigt.)
Solostücke für Clavier:
a. Menuett von Moskowsky.
b. Nocturno, Gavotte und Pastorale aus der Oper „Auf hohen Befehl" von C. Reinecke.
Symphonie (B moll, No. 4) von **Fred. Cowen.** (Neu, zum ersten Male.)

Anfang präcise 11 Uhr. Ende 12¾ Uhr.

Es sind noch einige Billets bei Herrn Flinsch, Augustusplatz 2, part., zu haben.

Pfänder-Auction!
Heute 2 Uhr Gerberstraße 9. Fischer

Auction.

Im Auctionslocale des Königl. Amtsgerichts hier sollen
Freitag, den 10. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr,
2 Kastenregale, 6 andere Regale, zwei Ladentafeln, 1 Kaffeebrennmaschine, 1 Glasschrank, 1 Pökelfaß, 1 Petroleumapparat, versch. Waagen und Maße, 1 Partie Säcke, Düten, Maculatur, Briefbogen, Couverts, Glasschilder, Glasglocken, Mulden, Löffel u. v. a. m. unter den daselbst aushängenden Bedingungen versteigert werden.

Leipzig, am 7. Februar 1888.
Handtrag, Ger.-Vollz.

?Große Auction!

Es werden öffentlich meistbietend versteigert: 20 Regulateure, Schlag- und Gehwerk, 100 Knaben- u. Burschenanzüge, 30 Damenregenpaletots und echt seidene Sammetpaletots, 100 Tricot-Knaben-Anzüge und Mädchen-Kleidchen, 100 Wollkleidchen und Mäntelchen **Freitag, den 10. Februar 1888, früh 9 Uhr Anfang, in Kegler's Restaurant,** auch unter Mittag. Auctionator **Fischer.**
Wichtig für Händler und Private.

Schmelzer'sche Pfänderauction
Wintergartenstraße Nr. 8, 2. Etage.
Freitag, den 10. Februar 1888, Vormittags 10 Uhr Fortsetzung der Versteigerung von Wäsche, Kleidungsstücken, Gold- und Silbersachen.

Versteigerung.

Freitag, den 10. Febr. c., Vorm. 10 Uhr gelangen Nordstraße 12, bei Hrn. Uhlmann & Co. 2 Ballen Mohnblüthen, 117 Ko., und 3 Faß Coloquinthen, 68⅓ Ko., durch Unterzeichneten zur öffentlichen Versteigerung.
H. Kühn, Localrichter.

Nachlaßauction.

Verschiedene zu einem Nachlasse gehörige Gegenstände, namentlich: **1 eichenes Stehpult, Copirpresse mit Schrank, 1 Kronleuchter, 2 Gewehre, 2 eiserne Bettstellen, Betten, 1 Pelz** **rc. rc.**, sollen
Montag, den 13. Februar 1888,
Vormittags 10 Uhr
im Hause **Promenadenstraße Nr. 9,** 3. Etage links, öffentlich versteigert werden.
Martin, Localrichter.

Red Star Line
Rothe Stern Linie
Königl. Belg. Postdampfer von
Antwerpen
nach
New York
Philadelphia
Gute Kojen, gute Verpflegung, billigste Preise.
Auskunft ertheilen:
von der Becke & Marsily, Antwerpen,
Theodor Helmer, 1 Parkstrasse, Leipzig.

Zahnziehen schmerzlos, ebenso künstl. Zähne; Plombir., Reparaturen, Reinigen **Prämiirt. R. Gerth, Hainstraße 26, II.**

Verlag von **Hans Licht**, Leipzig.

Für jedes musikalische Haus!!!

Deutschlands Gebet

für die Genesung des Deutschen Kronprinzen
Gedicht von Carmen Sylva
(Königin Elisabeth von Rumänien)
für eine Singstimme oder für gemischten Chor mit Begleitung des Pianoforte im Volkston komponirt von

Wilhelm Heiser
op. 370
Preis à 60 Pfg.
Quartett à 40 Pfg.

Zu beziehen durch alle Musikalienhandlungen.

Vor Erscheinen bereits 500 Exemplare bestellt.

Vor Erscheinen bereits 500 Exemplare bestellt.

Leipziger Fröbel-Verein.

Geleitet von der Erfahrung, daß durch eine geeignete Vorbildung junger Mädchen zu **Erzieherinnen** und **Kindergärtnerinnen** denselben günstige Aussichten auf vortheilhafte Stellungen in Familien und an öffentlichen Kindergärten eröffnet werden, hat der Vorstand des Fröbel-Vereines beschlossen, eine derartige Ausbildung **auf seine Kosten alljährlich**, so auch in diesem Jahre, einigen Töchtern hiesiger Familien zu Theil werden zu lassen und zwar solchen, die durch besonders günstige Zeugnisse über ihr Verhalten und ihre Fortschritte in der Schule sich dieser Vergünstigung werth erweisen. Meldungen dazu werden von dem Vorstands-Mitgliede **Fräulein A. Hartmann**, Seminar-Vorsteherin, Thalstraße 12, in den Vormittagsstunden im Laufe dieses Monats entgegengenommen.

Leipzig, den 7. Februar 1888.

Der Vorstand des Fröbel-Vereines.

Aepfelwein

in bester, garantirt reinster Waare, per 100 Liter **ℳ 30, la. Speierling ℳ 35** (Wiederverkäufern billigste Engros-Preise), sowie
la. Aepfelwein-Champagner
à Flasche **ℳ 1.40** versendet
Joh. Georg Rackles,
Frankfurt a. M.
Aepfelweinkelterei u. Versandt-Geschäft.
Gegründet 1850.
Meine Aepfelweine sind von ärztlichen Autoritäten als die **reinsten u. besten** anerkannt und empfohlen. Diesbezügliche Referenzen gerne zu Diensten.

Verlag von **J. F. Richter** in **Hamburg.**

Soeben erschien:
Die Gefahren
der
Erneuerung des Klosterwesens für Deutschland.
Von
Dr. R. Schramm,
Domprediger in Bremen.
Preis ℳ 1.—.
Zu beziehen durch alle Buch- und Kunsthandlungen.

Schulbücher,
Classiker,
Gedichtsammlungen,
Landesgesangbücher,
Jugendschriften,
Kochbücher,
Briefsteller,
Bilderbücher,
Wörterbücher,
Conversationslexika,
Reiselectüre,
Zeitschriften rc. rc.
kauft man vortheilhaft bei
E. Lucius, Burgstraße 24, Weißer Adler, Antiquariats-, Buch- u. Musikalienhandlung.

Die Selbsthülfe,

treuer Rathgeber für alte und junge Personen, die in Folge übler Jugendgewohnheiten sich geschwächt fühlen. Es lese es auch Jeder, der an Nervosität, Herzklopfen, Verdauungsbeschwerden, Hämorrhoiden leidet, seine aufrichtige Belehrung hilft jährlich vielen **Tausenden zur Gesundheit und Kraft.** Gegen Einsendung von 1 Mark in Briefmarken zu beziehen von **Dr. L. Ernst**, Homöopath, **Wien, Gieselastrasse Nr. 11.** — Wird in Couvert verschlossen übersendet.

Chemnitz, Hotel Reichshallen 5 Min. v. Bahnhof, Brühl 2, anerkannt best. Wohnen, empfiehlt geehrt. Geschäftsreisenden sowie Familien seine comfortablen 30 Fremdenzimmer v. 1 ℳ und aufwärts excl. Wärmste. **A. Edler.**

Dr. Kles' Diätet. Heilanstalt
Dresden, Bachstraße 8.
Für Magen-, Herz-, Unterleibs-, Nervenleiden, Frauenkrankheiten rc. Mäßige Preise. Prospecte frei.
Brosche: Schrift: Dr. Kles Diätetische Kuren, Schroth'sche Kur rc. 2. Aufl. Preis 2 Mk. d. jede Buchh. sowie direct.

Specialarzt Dr. med. Meyer,
Berlin, Leipziger Straße 91.
für Unterleibs-, Haut-, Frauenkrankheiten u. Schwächezustände. Sprechstunde 11—2 u. 4—6. (Auch Sonntags.) Auch brieflich.

Künstliche Zähne,

Reparaturen, Umänderungen, Plomben. Solide Ausführung. Mäßige Preise.
Rudolph Wernd'l
Specialist für Zahnersatz
(früher bei Herrn **Knebel**),
15 Kurprinzstraße 15,
☞ nahe der Windmühlenstraße.
Schaufasten Burgstr., neb. Kitzing & Helbig.

Damm spec. für Geschlechtskrankheiten, discrete, Unterleibs-, Hals-, Hautkrankheit., Urinbeschwerden, Ueberreizung und Schwäche
Universitätsstrasse 11, 2. Et.
9—3 und 6—8 Uhr.

A. Scherzer, verpfl. Wundarzt,
heilt discr. Krankheiten nach vieljähr. prakt. Erfahrungen gründlichst Neukirchhof 4, III.

Pensionat.

Zu häusl. u. gesellsch., auf W. auch wissenschaftl. Ausbild. finden zu Ostern j. Mädchen in ein. Pfarrhause unw. Leipzig liebev. Aufnahme. Fam. Wohn., gr. Garten. Auskunft auf Anfragen unter L. T. 391 d. d. Exped. d. Bl., auch gütigst durch Frau Rechtsanw. **Oertel**, Leipzig, Gustav-Adolfstraße 18.

Einf. u. dopp. Buchführung.
F. Chapison,
A. d. Pleisse 9C
Langenst. Gast.

Doppelte Buchhaltung
Westphal, Katharinenstr. 24, III.

Buchführ., Rechn. rc. Gr. Fleischerg. 28, I.

Jurist
als Theilnehmer an e. Repet., geleitet von e. Refer., gesucht. Werthe Adr. sub **O. 7578** an **Rud. Mosse, hier.**

E. j. **Französe**, Lehrer, g. empf., sucht gegen Stundengeben rc. i. f. Musterspr. f. Unterh. zu erwerb. Näh. i. „Invalidendank", Nicolaistr. 2, I.

Engl. von einer Engländerin gründl. gelehrt Gr. Fleischerg. 2, III., spr. 1—5.

Ein geborener Russe
wünscht Unterricht in der russischen Sprache zu ertheilen **Raundörfchen 16, 1. Etage.** **M. B.**

Russische Sprache
lehrt gründl. ein geb. **Russe**, Peterstr. 17, I. r.

Eine tüchtige Clavierlehrerin sucht noch einige Schüler, Monat 5 ℳ, 2 Stunden per Woche, 2 Kinder zusammen. Adr. Weststr. 28, p., i. Lad.

Clavier- u. Violin-Unterricht
erth. Lehrer **Burkhardt**, Johannesg. 10, I.

Zitherspiel lehrt gründl. **E. Kindler**, Zitherlehrer, Burgstr. 18, II
Verkauf v. **nur vorzügl.** Zithern, Schulen rc.

☞ **Unterricht im Guitarrespiel** ☜
ertheilt gründlich **O. Schick**, Hohe Str. **52.**

Opernsängerin ertheilt Gesang- u. Clavierunterricht. Auskunft 3—5 Nm. Pleiße 4, III, I.

Die Damenschneiderei u. prakt. Zuschneiden wird gründl. gelehrt Harkortstr. 19, IV. r.

Plätten wird gründl. gelehrt Peterstr. 13, 3. Et.

Unterricht in Porzellanmalerei,
Oel-, Aquarell-Malerei
Atelier Rossplatz 12, I.

Privat-Tanz-Unterricht

von **J. Horsch**, Eingang **Centralstr. 9** und **An der Pleiße 9D**, Bürgerschein's Garten. **Extrastunden**, sowie **einzelne Tänze** jederzeit.
Sonnabend, den 10. März, Ball im Tivoli.
Neuer Cursus 9. Februar.

Privat-Tanzstunden

gründlich u. schnell, auch für einzelne Tänze. **Schirmer-Mende**, Königsstr. 7, Tr. B. II. Für Nachmittags noch Theilnehmer gesucht.

Möbelwagen.

Mitte oder Ende März leer von Plauen, Vogtl., nach Leipzig gehender **Wagen** kann Ladung erhalten. Näheres durch **Apotheker Wild**, Kleinzschocher-Leipzig.

Klagen, Testamente

Verträge, Gesuche, engl. u. franz. Briefe wie **Rath** in allen Angelegenh. discr. u. **bill.** bis 8 Uhr Abds. ▬ **auch Sonntags.** ▬ **Korth. Brüderstrasse 13, parterre**, bei

---

Klagen, Testamente,
Rath i. jed. Sache, Gesuche, Verträge, Käufe, Briefe, Correcturen bei Privatier. **Jungmann, Ritterstraße 36, I.**

Ein tücht. **Architekt** nimmt architektonische und kunstgewerbliche Arbeiten jeder Art an. Off. u. T. A. Fil., Katharinenstr. 23, part.

Leihhauspfänder werden zu jeder Tageszeit angenommen, verlegt, eingelöst, prolongirt u. prompt besorgt durch **Frau Hentze**, Bockhofstraße Nr. 5, 1. Etage rechts (Stadt Mailand).

Tapeten- **Reste** (werth., Zimmer tapez. nur 30 ₰ Dorotheenstr. 11, p.

Dampf-Bettfeder-Reinigungs-Anstalt
— anerkannt beste Maschine —
helles, geräumiges Parterrelocal
Moritzstr. 17, hinter der kathol. Kirche.
Häuslerin M. Seiffe.

Zöpfe, Scheitel, Perücken
☞ fertigt gut und billigst ☜
Paul Kielborn, 20 Neumarkt 20.
▬ Größte Perückenanstalt. ▬

Eleg. Fracks u. **Gesellschafts-Anzüge zu verleihen bei J. Kindermann, Salzgäßchen 9, I.**

Frack-Leih-Institut ☞ A. Dachs, Katharinenstr. No. 14. ☜

Fracks neu angefert. verleiht ☞ H. Kanneworf, Petersstraße 1

Fracks verleiht u. bill. verk. **schw. Röcke, Anzüge** Nicolaistr. 27, I. Cohn.

Wassersucht

selbst wenn **bereits gezapft**, heilt **schmerz- u. gefahrlos** mein **altbewährtes Mittel.** Näheres geg. 20 ₰ — Mrk.
Hans Weber in **Stettin.**

Gegen

Husten,

Brust- und Halsleiden

hat sich der von mir seit mehreren Jahrzehnten eingeführte

Bayr.

Brustmalzzucker

auf das Vorzüglichste bewährt und bringe ich denselben bei der jetzigen rauhen Jahreszeit in empfehlende Erinnerung.

Der daraus gefertigte flüssige

Brustmalzextract

ist während der Nachtzeit mit gutem Erfolg zu benutzen und da sich der Inhalt einer Büchse nur auf 50 ₰ stellt, so wird sich ein Versuch selbst bei hartnäckigem Husten stets lohnen.

Wiederverkäufern stelle billigste Engros-Preise.

Mein Depot
sämmtlicher Malz-Präparate von
Johann Hoff, Berlin, und
L. H. Pietsch & Co., Breslau,
echte Wiener Spitzwegerich-Bonbons,
" **Malzextract-** "
" **Rettig-** "
und **Zwiebel-** "
bringe ich gleichzeitig in empfehlende Erinnerung.

Richard Krüger,
Grimmaische u. Nicolaistr.-Ecke.

Grohmann's

Original Deutscher Porter
Malzextract-Gesundheitsbier.

Durch 38jährige Erfolge vorzüglich bewährt als diätetisches **Hilfs-, Nahrungs- u. Stärkungsmittel** bei **Brust- u. Hämorrhoidalleiden**, nicht minder heilsam bei **chronischen Lungen-Katarrhen, geschwächter Verdauung u. allgem. Körperschwäche.** In Flaschen zu 35 und zu 25 ₰ — 13 Flaschen zu 4 ℳ 20 ₰ u. zu 3 ℳ — Haus oder auch **Abonnementskarten.**

Echt Bayer.
Exportbier
von Ehemann in Kitzingen,
15 Flaschen 3 Mk.
Zerbster Bitterbier
13/1 oder 24/2 Flaschen 3 ℳ
Carl Grohmann,
18 Burgstrasse 18.

Deutscher Porter 18 Fl. 3 Mk.
Culmbacher Exportbier 18 Fl. 3 ℳ,
Bockbier 25 Flaschen 3 ℳ empfiehlt
Paul Ukrow, Webergasse 2.

Bockbier v. Riebeck & Co.
28 Fl. 3 ℳ, Lagerbier 30 Fl. 3 ℳ,
Münchner Schank 28 Fl. 3 ℳ
sendet frei Haus
E. Roscher, Alexanderstr. 41.

L. Vogel, Bierhandl., Gottschedstr. 11. **Bockbier** 25/2 Fl. 3 ℳ

Bayerisch 20 2. Zerbster Bitterb. 30 2.
Lagerbier hell 30/2, dunkel 28/2 Fl. 3 ℳ, leichtes Tafelbier 30/1 4 ℳ, 36/2 Fl. 3 ℳ
L. Vogel, Bierhandl., Gottschedstr. 11.

Rheingold

(helles Bayerisch) a. d. Actienbierbrauerei **Bayreuth**, à Flasche 16 ₰, empfiehlt frei ins Haus **M. Goldberg**, Liebigstraße 2.

Gelegenheitskauf.

2000 Stück Cigarren sind Verhältnisse halber billig zu verkaufen, darunter befinden sich einige Kisten echt Havana.
Gerberstr. 2, 4. Et., Mittelg.